



PRESEINFORMATION

KINDERHEIM ST. KLARA FREISING

Junges Wohnen St. Klara –
neues Gebäude schafft
neue Perspektiven

Pressetermin 17. September 2020

Junges Wohnen St. Klara - neues Gebäude schafft neue Perspektiven

Ein neues Zuhause für unsere betreuten Kinder und Jugendliche

Mitten im Stadtzentrum Freising entsteht seit Anfang des Jahres 2020 für das Kinderheim St. Klara ein neues Zuhause für unsere Kinder und Jugendlichen. Der Bezug ist im Sommer 2021 geplant. Mit einem kleinen Richtfest und mit der Gestaltung des Rohbaus zum KunstKubus als Auftakt zu einer Spendenaktion stellen das neue Projekt der Öffentlichkeit vor.

Es freut uns sehr, dass die Bürgermeisterin der Stadt Freising, Frau Eva Bönig, die Schirmherrschaft für unser soziales Projekt übernimmt und uns tatkräftig unterstützen möchte.

Mit der Realisierung des Projekts mit teilbetreutem Wohnen geht ein langersehnter Wunsch des Kinderheims St. Klara und der katholischen Jugendfürsorge der Erzdiözese München-Freising in Erfüllung, denn der Neubau steht in unmittelbarer Nachbarschaft zu den beiden heilpädagogischen Wohngruppen des Kinderheims am Veitsmüllerweg 13/13A. Hier werden bereits Kinder und Jugendliche ab acht Jahren rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr betreut. Mit dem neuen Zuhause am Veitsmüllerweg 11 eröffnet sich nun für die Fachkräfte die einmalige Chance, Jugendliche, die aus den Wohngruppen herauswachsen, über die Volljährigkeit hinaus optimal zu begleiten. So kann die so wichtige „Betreuungskette“ bis hin zu einem eigenverantwortlichen, selbstständigen Leben aufrechterhalten werden. Einmalig ist zudem die enge Nachbarschaft der Wohngruppen zueinander. Sie lässt die Verbindung der Kinder und Jugendlichen nicht abreißen und ermöglicht es weiterhin, bestehende Freundschaften zu pflegen und gibt zusätzlichen sozialen und familiären Halt.

Bauherr und Projektträger ziehen an einem Strang

Um für zahlreiche Jugendliche langfristig gute Perspektiven zu sichern, hat die Katholische Jugendfürsorge gemeinsam mit der Freisinger Familie Widmann, den Bauherren, dieses neue Gebäude. Die Verbundenheit der Familie zum Kinderheim St. Klara hat eine lange familiäre Tradition, die nach dem Ableben von Alois Widmann sen. von seinem Sohn Alois Widmann jun. mit Familie generationsübergreifend weitergeführt wird. So entstanden im ersten Schritt zwei Häuser (Peanuts und Fische) am Veitsmüllerweg 13 und 13A, in denen Kinder des Kinderheims St. Klara passend zu den jeweiligen Altersgruppen in familienähnlichen Strukturen betreut werden können.

Die Grundidee aller Überlegungen und Planungen des gesamten Projektes war und ist, Kindern in schwierigen familiären Situationen, das Aufwachsen in einem geschützten und liebevollen Umfeld zu ermöglichen.

Das neue Gebäude wird das Zuhause für eine teilbetreute Wohngruppe für vier junge Menschen und auch das Zuhause für bis zu acht Jugendliche, die dort in Einzelappartements begleitet werden. Im Erdgeschoss bieten zudem auch Fachdienst-, Kreativ- und Besprechungsräume genügend Platz, um eine optimale Betreuung gewährleisten zu können.

Projekt auf finanzielle Unterstützung dringend angewiesen

Das neue Zuhause muss mit zeitgemäßem und dem Betreuungsziel dienenden Mobiliar eingerichtet werden. Betten, Schränke, Einbauküchenzeilen, Sofas, Tische, Stühle bis hin zu Geschirr, Bettwäsche und vieles mehr sind für die kompletten Hausstände zur Anschaffung nötig, um den jungen Menschen dort ein „normales“ Leben zu ermöglichen. Das Kinderheim St. Klara ist für die erforderliche hohe sechsstellige Investition dringend auf Unterstützung angewiesen. Jede finanzielle Hilfe ist herzlich willkommen, denn nur so kann das Kinderheim dieses Projekt stemmen. Selbstverständlich wurde auch nach Unterstützung durch das Erzbischöfliche Ordinariat gefragt – die Entscheidung dazu steht noch aus.

KunstKubus als Auftakt zur Spendenaktion

Die Kinder und Jugendlichen von St. Klara haben zum Auftakt der Spendenaktion sensationelle Bildwerke geschaffen. Max Kirchmaier's Agentur MASELL hat auf über 200 Quadratmetern an der Front- und auf einer Schmalseite des Gebäudes die Bilder auf Bannern als bunten, fröhlichen KunstKubus inszeniert.

Die teils ungestümen Bildwerke strahlen eine gewaltige Dynamik aus. Die kräftigen Pinselstriche der jungen Künstler*innen wurden übernommen, ebenso die träumerisch sehnsüchtigen Werke mit Blumen, Schmetterlingen oder Vogelnestern – und nicht zuletzt das pinke Bild „Mädchen mit Herz“: Sie fungiert nun als gute Fee und Botschafterin der Spendenaktion.

Auch auf Nachhaltigkeit wird geachtet:

So werden vor Eröffnung des Gebäudes die Banner abgenommen und in Behindertenwerkstätten zu Taschen umgearbeitet. Diese ART-Taschen sind dann gegen eine Spende zu erwerben. Unterstützt wird das Kunstprojekt von unserer Schirmherrin und Bürgermeisterin, Eva Bönig, sowie unseren Sponsoren, die den KunstKubus mit ermöglicht haben.

Spendenkonto (gerne auch gegen Spendenquittung):

Katholische Jugendfürsorge e.V., Kinderheim St. Klara

IBAN DE35 7003 1000 0000 0430 34 bei der Sperrerrbank Freising

Verwendungszweck: Junges Wohnen St. Klara



Geschichte und Aufgabe des Kinderheims St. Klara

Das **Kinderheim St. Klara**, aufgrund seiner über 135-jährigen bewegten Geschichte manchen Freisinger Bürger*innen noch als „Waisenhaus“ bekannt, ist heute eine moderne heilpädagogische Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe für rund 75 Kinder und Jugendliche aus Freising und der Region. Kinder und Jugendliche, deren Wohl in der eigenen Familie beispielsweise durch Gewalt, Sucht oder Vernachlässigung aufs höchste bedroht ist, werden über das Jugendamt an das Kinderheim vermittelt. Mehr als 50 pädagogische Fachkräfte und unterstützende Berufsgruppen arbeiten gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen aus extrem belasteten Familienverhältnissen daran, eine sichere Heimat auf Zeit und eine neue, positive Lebensperspektive zu erhalten.

Ansprechpartner:

Frank Eichler
Leitung Jugendhilfe Nord

*Katholische Jugendfürsorge der Erzdiözese
München Freising e.V., Jugendhilfe Nord
Kammergasse 16 a
85354 Freising
Tel 0 81 61 / 14 17 17
Fax 0 81 61 / 14 17 77
www.jugendhilfe-nord.de*

Ansprechpartner für
projektbezogene Presseinformationen:

Max-Josef Kirchmaier
MASELL Werbeagentur
Angerstr. 12
85354 Freising

Fon: 0 81 61 / 48 42 0
Mail: mk@masell.com